

Marschmusik

Text&Musik: Peter Gutzeit+KI 19.1.12, Remake, 29.06.26

1. Heut wird schön marschiert.
die Uniform poliert.
Die Bleche blitzeblank,
die Felle nachgespannt.
Denn heut kommt Publikum
zum Tschingerassabumm.

Ein Oberst vorn befiehlt,
im Gleichschritt wird gespielt.
Sein Stab fliegt durch die Luft,
es riecht nach Pommessduft.
Das Publikum es rast,
beim Radetzkymarsch

REFRAIN

Tschingering, Tschingerang, Tschingerassabumm,
Tschingering, Tschingerang, der Tod geht um.
Er spielt heut mit Marschmusik,
sucht Opfer für die Schlachtfabrik.
Tschingering, Tschingerang, Tschingerassabumm,
Tschingering, Tschingerang, der Tod geht um.
Für googel, Shell und BP
und für deren Invasionsarmee.

2. Ach wie ist das schön
Soldaten heil zu sehen.
Nicht mit abppen Bein,
Nicht Mütter die laut wein.
Weil ihr Lebensglück,
als Leiche kam zurück.
Der Tod spielt heut Musik,
für den großen Sieg.
Er ist ihr General,
für Menschenmaterial.
Es stirbt sich leicht im Krieg
mit Militärmusik.

REFRAIN

3. Heut bombt kein Militär,
heut rattert kein Gewehr.
Geruch von Wurst mit Brot,
überdeckt den Tod.
Heut wird kein Krieg gemacht,
geklatscht wird und gelacht.
Wer stoppt den Werbezug,
zwei Kriege sind genug.
Für Rüstung und Gewinn,
solln doch die Bonzen hin.
Das Leben ist zu schön
als in den Krieg zu ziehn.

2x REFRAIN